

EINLADUNG

Zeit: Mittwoch, 14. Juli 2004, 13.00 Uhr

Ort: Seminarraum 5052, Ahornstr.55

Referent: Dipl. Inform. Moritz Schnizler

Thema: Rollenbasierter Test objektorientierter Programme

Abstract Obwohl die Objektorientierung in der Software-Entwicklung inzwischen Stand der Praxis ist, verursacht der systematische Test objektorientierter Programme immer noch viele Probleme. Eine Ursache dafür ist, dass die meisten bisher publizierten Testverfahren die Eigenschaften objektorientierter Programme, wie zum Beispiel die Verlagerung der Programmkomplexität in das Zusammenspiel der Objekte zur Laufzeit, nicht genügend berücksichtigen.

In diesem Vortrag wird ein neuer rollenbasierter Ansatz für den Test objektorientierter Programme vorgestellt, der sich darauf konzentriert, das als Rollenmodell spezifizierte Zusammenspiel der Objekte in einem Programm zu testen.

Dazu wird zuerst gezeigt, wie man mit Rollenmodellen Kollaborationen aus dem Objektzusammenspiel eines Programms isolieren und weitgehend unabhängig von einer konkreten Implementierung spezifizieren kann. Anschließend wird darauf eingegangen, wie man aus einem Rollenmodell systematisch Testfälle ableiten und diese für den effizienten Regressionstest wiederverwenden kann.

Abschließend wird die Effektivität des Verfahrens am Beispiel zentraler Objektkollaborationen aus dem JHotDraw-Rahmenwerk demonstriert und bewertet.

Es laden ein: Die Dozenten der Informatik